

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

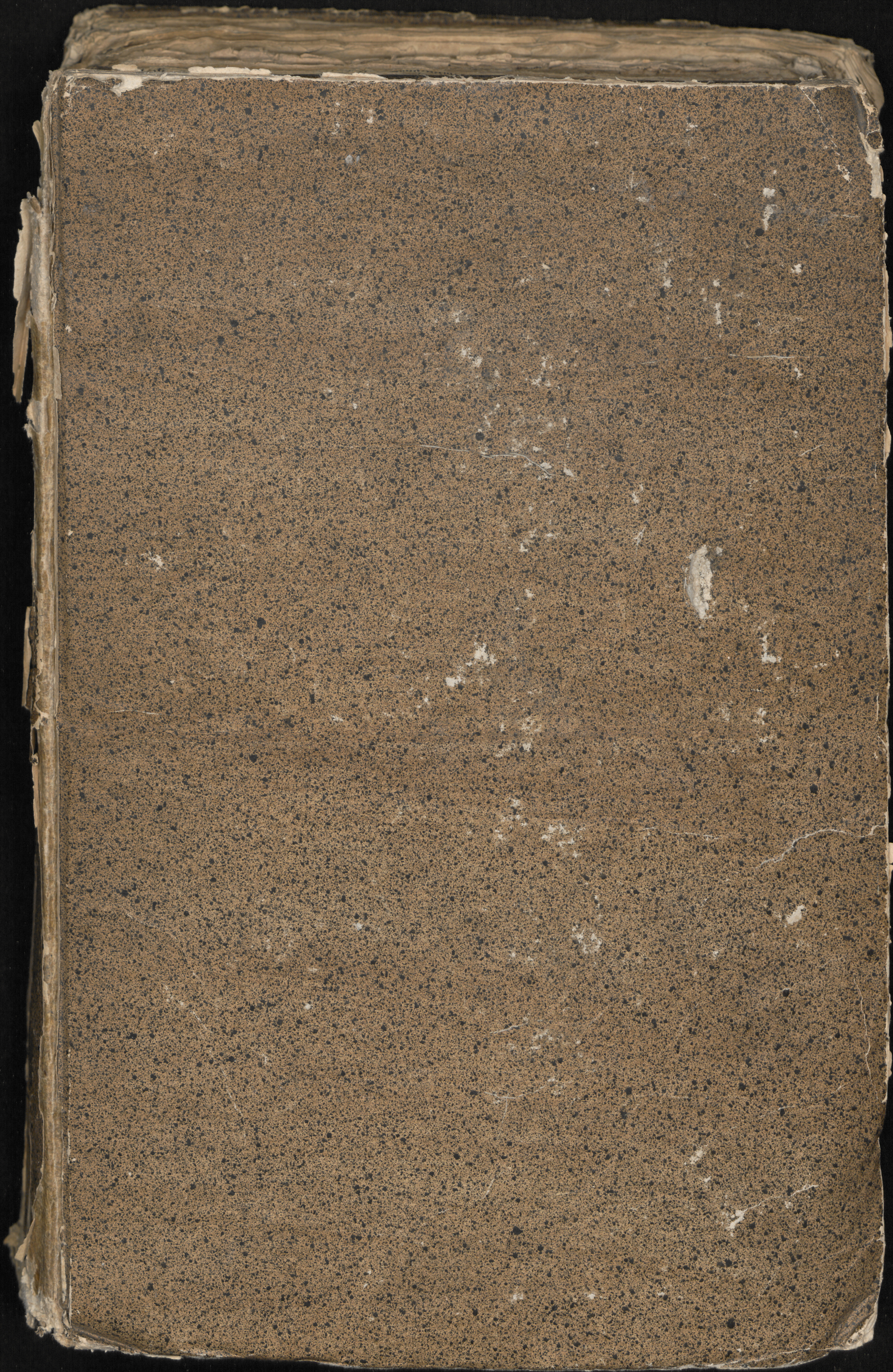
**Von Gottes Gnaden Christian Ludewig/ Hertzog zu Mecklenburg ... Als  
Kayserlicher Commissarius. Ehrsahme, liebe getreue. Demnach Wir wegen des  
hier im Lande beschehenen Aufboths nötig erachtet, daß anliegendes Patent  
publiciret werde ... : Rostock den 12. Sept. 1733**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1733?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn865285942>

Druck Freier  Zugang





Mk-4063(2)  
~~Mk-82(2)~~

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35





- 61.) G. Friedr. Wilh. Hannond, mayr dar Holtz, de 20 Nov. 1711.
- 62.) " " " " mayr dar Holz de 1 Febr 1712
- 63.) " " " " über die Pflanzung eines Müllensiedl. in dem neu neu Monarchen zu Wolfen de 13 Apr. 1712
- 64.) " " " " mayr dar Holtz de 4 Mai 1712
- 65.) " " " " mayr dar Holtz ausführung der neuen Pflanzung de 20 Febr 1712
- 66.) " " " " mayr dar Holtz ausführung der neuen de 20 Febr 1712
- 67.) " " " " mayr dar Holz Pflanzung de 20 Septbr. 1712
- 68.) G. Carl Leopold Hannond, mayr dar Holz in der Pflanzung in der Pflanzung de 27 Septbr 1713
- 69.) " " " " Conditiones anj introduct. der Accise zu Holtz de eod.
- 70.) G. Friedr. Wilh. mayr dar Holz de 26 Jun. 1713.
- 71.) Carl Leop. mayr dar Holz de 7 Jul. 1714.
- 72.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 23 Jul. 1714
- 73.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 23 Jul. 1714
- 74.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 17 Febr 1714
- 75.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 11 Mart 1715
- 76.) " " " " Duell Edict de 27 Mart. 1715
- 77.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 2 Apr. 1715
- 78.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 26 Oct. 1714.
- 79.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 29 Oct. 1715
- 80.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 20 Jun. 1716.
- 81.) " " " " Pflanzung der Holz de 15 Oct. 1716.
- 82.) " " " " Pflanzung der Holz de 28 Jul. 1717.
- 83.) " " " " Convocat: Mandat de 13 Febr 1717.
- 84.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 27 Febr 1717
- 85.) " " " " Convocat: Mandat de 3 Sept. 1717
- 86.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 27 Sept. 1717.
- 87.) " " " " Convocat: Mandat de 7 Febr Oct. 1717.
- 88.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 8 Dec. 1717.
- 89.) " " " " Dehortat: Mandat de 9 Jun. 1718
- 90.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 15 Jan. 1718.
- 91.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 25 Jan. 1718.
- 92.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 25 Jan. 1718.
- 93.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 25 Febr 1718
- 94.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 25 Febr 1718.
- 95.) " " " " Convocat: Mandat: de 7 Mai 1718.
- 96.) " " " " " " " " de 27 Apr. 1718
- 97.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 1 Jun 1718
- 98.) " " " " mayr dar Holz: Ausführung der Holz de 20 Jan 1718
- 99.) " " " " Mandat: Mandat: de 25 Jun. 1718
- 100.) " " " " Convocat: Mandat de 7 Jul 1718
- 101.) " " " " Mandat: Mandat: de 6 Jul. 1718





*[Faint, illegible handwritten text on aged paper]*

Wien d. 7 Sept. 1733

124

~~87~~



Ar. F. C. ...  
und ...  
in ...

**W**IR Carl der Sechste von Gottes Gnaden,  
 Erwehltter Römischer Kayser zu allen Seiten Mehrer des Reichs, in  
 Germanien, zu Hispanien, Hungarn, Böhheim, Dalmatien, Croatien, und  
 Slavonien zc. König, Erk. Herkog zu Oesterreich, Herkog zu Burgund, Steyer, Kärndten, Crain  
 und Württemberg, Graff zu Tyrol zc.

**S**üßen denen sämtlichen Fürstlichen Mecklenburgischen Land-Ständen, Räten, Bedienten, Geist- und Weltlichen  
 Standes, der Militz, und sämtlichen Unterthanen der Mecklenburg-Schwerin- und Güstrowischen Landen, wie auch des secularisirten Stiffts  
 Schwerin, sonst Bükow genant, und der Stadt Rostock, hiemit zu wissen; Was gestalten Wir, nicht sonder bestreben, und mit höchsten  
 Kayserlichen Ungnaden vernehmen müssen, was vor Unser höchster Kayserlichen Autorität, und Obrist-Richterlichen Ambt zu nahe tretende, und  
 gegen alle Reichs-Satzungen, und Constitutiones lauffende Manifesta, Edicta, und Rescripta, von dem Herzogen Carl Leopold zu Mecklenburg, öffentlich ange-  
 schlagen, oder sonst iniquiret worden seyn. Gleich wie nun Wir diese hierdurch, und insonderheit die unterm Drey und Zwanzigsten May, und Neun und  
 Zwanzigsten Junii jüngsthin von jetztgedachtem Herzog erlassene Mandata und Rescripta cassiren, und annulliren; Also wollen Wir alle und jede Unterthanen,  
 und Eingeseffene der Mecklenburgischen Landen, was Stands und Würden sie auch seyn, nochmalts Reichs-Väterlich ermahnet haben, diesem ungehor-  
 samen Fürsten, der sich so oft und viel, gegen die Kundbare Reichs-Gesetze, an Uns versündigt, und in seiner Hartnäckigkeit verharret, in solcher seiner  
 unverantwortlichen Contumacia nicht anzuhängen, noch seinen Mandatis und Edicten, welche gegen Unsere Kayserliche Verordnungen gehen, zu pariren, oder  
 sich verführen zu lassen; Wie dann Wir alle diejenige, welche an den Ungehorsam des Herzogs Carl Leopolds Theil nehmen werden, auff das aller-  
 schärfste, und dem Befund nach, an Leib und Leben, ohnfehlbar werden bestraffen lassen; Allen denjenigen aber, welche sich den Kayserlichen Erkant-  
 nissen und Verordnungen gemäß, und gehorsam bezeigen, werden Wir Unsern höchsten Kayserlichen Schutz auff das kräftigste angedeyhen, und Unsere  
 höchste Huld und Gnade entfunden lassen. Wornach sich sämtliche, und ein jeder ins besondere zu achten, und zu richten wissen wird. Geben in Unser  
 Stadt Wien den Siebenden Septembris, Anno Siebenzehnen Hundert, Drey und Dreyßig; Unserer Reiche des Römischen im Zwen und Zwanzigsten;  
 Des Hispanischen im Dreyßigsten, Des Hungarisch-und Böhheimischen aber, im Drey und Zwanzigsten.

**S M R S** mpr.



Vt. F. C. Bischoff zu Bamberg  
 und Würzburg. Herkog  
 zu Francken. mpr.

Admandatum Sacz. Cæs.  
 Majestatis proprium  
 A. H. v. GLANDORFF. mppria.

Faint, illegible text at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

Main body of faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

113



A. H. V. GLANDORFER, m. p. b. r. i. s.  
Hauptmanns proprium  
Admirationis 2808. C. 28.

Wien d. 7. Sept. 1733.

148



**W**IR Carl der Nechste von Gottes Gnaden,  
 Erwehltter Römischer Kayser zu allen Seiten Mehrer des Reichs, in  
 Germanien, zu Hispanien, Hungarn, Böhheim, Dalmatien, Croatien, und  
 Slavonien zc. König, Erk- Herkog zu Oesterreich, Herkog zu Burgund, Steyer, Kärndten, Crain  
 und Württemberg, Graff zu Tyrol zc.

**S**ügen denen sämtlichen Fürstlichen Mecklenburgischen Land-Ständen, Räten, Bedienten, Geist- und Welt  
 Standes, der Militz, und sämtlichen Unterthanen der Mecklenburg-Schwerin- und Güstrowischen Landen, wie auch des secularisirten  
 Schwerin, sonst Bükow genant, und der Stadt Rostock, hiemit zu wissen; Was gestalten Wir, nicht sonder befrembden, und mit  
 Kayserlichen Ungnaden vernehmen müssen, was vor Unser höchster Kayserlichen Autorität, und Obrist-Richterlichen Umbe zu nahe treten  
 gegen alle Reichs-Satzungen, und Constitutiones lauffende Manifesta, Edicta, und Rescripta, von dem Herzogen Carl Leopold zu Mecklenburg, öffentlic  
 schlagen, oder sonst insinuiert worden seyn. Gleich wie nun Wir diese hierdurch, und insonderheit die unterm Drey und Zwanzigsten May, und  
 Zwanzigsten Junii jüngsthin von jetztgedachtem Herkog erlassene Mandata und Rescripta cassiren, und annulliren; Also wollen Wir alle und jede Unter  
 und Eingeseffene der Mecklenburgischen Landen, was Stands und Würden sie auch seyn, nochmahls Reichs-Väterlich ermahnet haben, diesem u  
 samen Fürsten, der sich so oft und viel, gegen die Kundbahre Reichs-Gesäße, an Uns versündigtet, und in seiner Hartnäckigkeit verharret, in solch  
 unverantwortlichen Contumacia nicht anzuhanen, noch seinen Mandatis und Edicten, welche gegen Unsere Kayserliche Verordnungen gehen, zu parire  
 sich verführen zu lassen; Wie dann Wir alle diejenige, welche an den Ungehorsam des Herkogs Carl Leopolds Theil nehmen werden, auff da  
 schärfste, und dem Befund nach, an Leib und Leben, ohnfehbahr werden bestraffen lassen; Allen denjenigen aber, welche sich den Kayserlichen  
 nüssen und Verordnungen gemäß, und gehorsam bezeigen, werden Wir Unsern höchsten Kayserlichen Schutz auff das kräftigste angedeyhen, und  
 höchste Huld und Gnade entfinden lassen. Wornach sich sämtliche, und ein jeder ins besondere zu achten, und zu richten wissen wird. Geben i  
 Stadt Wien den Siebenden Septembris, Anno Siebenzehen Hundert, Drey und Dreyßig; Unserer Reiche des Römischen im Zwen und Zwan  
 Des Hispanischen im Dreyßigsten, Des Hungarisch-und Böhheimischen aber, im Drey und Zwanzigsten.

**S M R S** mpr.



Vt. F. C. Bischoff zu Bamberg  
 und Würzburg. Herkog  
 zu Brancken. mpr.

Admandatum Sac. Cæs.  
 Majestatis proprium  
 A. H. v. GLANDORFF, mppria.

